



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg Hauptausschuss

26.03.2021

Niederschrift

über die 23. Sitzung des Hauptausschusses am Donnerstag, 25.03.2021

Sitzungsort:

Neubrandenburg, Haus der Kultur und Bildung, Marktplatz 1

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

Anwesenheit des Oberbürgermeisters und der Stellvertreter*innen:

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Leitung der Sitzung

Herr **Modemann**, Beigeordneter und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Frau **Renger**, 2. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 23. Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Mitglieder sowie die anwesenden Gäste.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest (Postausgang am 17.03.2021, Änderung am 19.03.2021).

Es sind 13 von 13 Hauptausschussmitgliedern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 3 Beschluss über die Niederschrift der 22. Sitzung des Hauptausschusses am 04.03.2021

Die Niederschrift der 22. Sitzung des Hauptausschusses wird mit 13 Dafürstimmen bestätigt.

TOP 4 Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)

Im April werden die Arbeiten am Spielplatz am Augustabad fortgesetzt, so die Antwort von Herrn **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, am Ende der Sitzung auf eine entsprechende Frage von Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN).

Ratsherr **Stieber** (SPD) bittet um das Denkmalwert-Gutachten für die ehemalige Justizvollzugsanstalt, so es vorliegt.

Herr **Renner**, Leiter Fachbereich 2, erläutert, dass das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege eine Denkmalwert-Begründung erarbeitet habe, in der festgestellt wird, dass die Objekte keinen Denkmalwert im rechtlichen Sinne haben.
Diese Denkmalwert-Begründung wird durch den Fachbereich 2 abgefordert.

Ratsherr **Kowalick** (DIE LINKE) erkundigt sich nach den Corona-Tests in den Schulen in Trägerschaft der Vier-Tore-Stadt. Wie sind diese angelaufen, wie werden sie angenommen, sind genügend Tests vorhanden?

Herr **Modemann**, Beigeordneter und Leiter des Fachbereiches 3, berichtet, dass die Tests angelaufen sind. Er wird die konkreten Zahlen erfragen und schriftlich nachreichen.

Ratsherr **Bromberger** (CDU) berichtet von den Erfahrungen an der Schule, an der er als Lehrer arbeitet. Seit dem 25.03.2021 werden alle Schüler*innen, die eine Einverständniserklärung der Eltern vorlegen, getestet. Alle Kolleg*innen und Schüler*innen, die schon getestet wurden, sind negativ getestet. Er berichtet auch von der hohen Testbereitschaft an anderen Schulen.

Ratsherr **Schnell** (AfD) bezieht sich auf die Rückmeldungen der Fraktionen bis zum 09.04.2021 bezüglich der Schwimmhallen-Thematik und fragt, wie lange es dauern wird, bis die nächsten Schritte dann erfolgen.

Herr **Witt** informiert, dass bereits von einer Fraktion eine Rückäußerung mit dem verständlichen Begehren, mehrere Standorte weiter zu untersuchen, eingegangen sei. Herr Renner ist beauftragt, eine entsprechende Beschlussvorlage bezüglich der finanziellen Auswirkungen dieser Untersuchungen zu erstellen.

Herr **Renner** ergänzt, dass in der 2. Phase der Machbarkeitsstudie u.a. die Investitionsbedarfe betrachtet werden. Die weitere Dauer der Bearbeitung ist dann abhängig von der gewünschten Tiefenschärfe der Planungen und wird zwischen 4 und 10 Wochen betragen.

Herr **Witt** fasst zusammen, dass nach Beschlussfassung über die zu untersuchenden Standorte ein Zeitraum von ca. 3 Monaten zu veranschlagen ist.

TOP 5 Abstimmung über die Art der Durchführung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, stellt die Durchführung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses als Präsenzsitzung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 10 Dafürstimmen, 3 Gegenstimmen

Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN) bittet darum, auch über die Durchführung der Sitzung als Hybridsitzung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 3 Dafürstimmen, 5 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen.

Damit findet die Sitzung des Hauptausschusses am 08.04.2021 als Präsenzsitzung statt.

TOP 6 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN) bittet um Aufnahme des Beschlussvorschlags „Antrag auf Überarbeitung des Konzepts zum Umgang mit Gedenk- und Erinnerungsorten“ in die Tagesordnung sowie um Erweiterung der Beratungsfolge.

Die Vorlage soll nicht nur in der Sitzung der Stadtvertretung am 22.04.2021, sondern vorher auch im Stadtentwicklungs-, Kulturausschuss und Ausschuss für Generationen, Bildung und Sport sowie in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 08.04.2021 beraten werden.

Nach Diskussion unter anderem zur Begründung der Dringlichkeit der kurzfristigen Aufnahme des Tagesordnungspunktes (Ratsherr **Schnell** (AfD)) und des Hinweises, dass die Vorlage durch die Fraktion in alle Ausschüsse gegeben werden kann (Ratsfrau **Dr. Kuhk** (CDU)) wird die Tagesordnung nicht geändert.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, schlägt vor, die Spenden-Drucksachen BV/VII/0159 und BV/VII/0160 (TOP 10 und TOP 11) in verbundener Aussprache zu behandeln.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 7 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

TOP 8 Öffentliche Beratungsgegenstände

TOP 9 Beteiligungsbericht der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg 2019 Vorlage: INF/VII/0046

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte **10** und **11** werden in verbundener Aussprache behandelt.

TOP 10 Beschluss über die Annahme einer Spende des Herrn Bernd Heise durch die Stadtvertretung – Sachzuwendung für den Bestand der Kunstsammlung – 34 Werke in verschiedenen Techniken von 16 Künstlern Vorlage: BV/VII/0159

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

TOP 11 Beschluss über die Annahme einer Spende des Herrn Eckart Sarnow durch die Stadtvertretung – Sachzuwendung für den Bestand der Kunstsammlung – 100 druckfähige Platten des Künstlers Michael Wirkner Vorlage: BV/VII/0160

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

TOP 12 Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung des Herrn Fred Rösler durch den Hauptausschuss für das II. Quartal 2021 – Geldzuwendung für die Aufstellung einer Kunststoffbank an der Badestelle Buchort Vorlage: BV/VII/0162

Ratsherr **Stieber** (SPD) erbittet genauere Informationen zum Spender und zum Ort der Aufstellung der Bank.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, sagt diese Informationen zu.

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

**TOP 13 Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen durch den Hauptausschuss für das II. Quartal 2021 – Geldzuwendung für den Ersatz des Banners Partnerstädte nach Vandalismus
Vorlage: BV/VII/0178**

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

**TOP 14 Integriertes Gewerbeflächenkonzept der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Vorlage: BV/VII/0168**

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

**TOP 15 Bebauungsplan Nr. 123 „Erich-Zastrow-Straße/Max-Adrion-Straße“
hier: 4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/VII/0171**

Ratsfrau **Wegner** (B90/DIE GRÜNEN) fragt, ob es Änderungen hinsichtlich der Umweltabwägungen gibt und bittet um Verweisung in den Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit.

Herr **Renner**, Leiter Fachbereich 2, verneint dies und erklärt, dass es sich ausschließlich um Änderungen der Baugrenzen wegen vorgefundener Leitungsbestände handelt.

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

**TOP 16 Öffentlich-rechtlicher Vertrag nach § 167 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) zur Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft für die örtliche Rechnungsprüfung im Amt Neverin durch die Stadt Neubrandenburg
Vorlage: BV/VII/0154**

Die Vorlage wird mit 13 Dafürstimmen in die Beratungsfolge verwiesen.

Herr **Witt**, Oberbürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez. Silvio Witt
Oberbürgermeister
Ausschussvorsitzender

gez. Sabine Renger
Protokollantin